



ASSEPRO Vorsorgestiftung

Stiftungs-Pool (exkl. individuelle Wertschriftenlösungen)
Jahresrechnung 2023

Vorwort

Mit dem Abschluss des vergangenen Jahres kann die ASSEPRO Vorsorgestiftung auf eine 20-jährige Erfolgsgeschichte zurückblicken. Grosse Veränderungen sowohl der gesetzlichen Bestimmungen als auch der Marktsituation haben vor 20 Jahren bei unseren heutigen Kunden, den kleinen und mittleren Unternehmen, das Bedürfnis nach neuen und zeitgemässeren Vorsorgemodellen geweckt. Aus diesem Grund haben wir im Jahr 2003 die damalige Swissbroke Vorsorgestiftung gegründet. Wir haben uns der Herausforderung gestellt, einfache und klare Strukturen zu schaffen und unseren Kunden Vorsorgepläne anzubieten, die auf soliden Grundlagen basieren und dennoch flexibel an die Bedürfnisse angepasst werden können.

Heute, 20 Jahre später, hat sich die Stiftung erfreulich entwickelt und ist sowohl in Bezug auf die Anzahl der Versicherten als auch in Bezug auf das anvertraute Vermögen laufend gewachsen.

Die ASSEPRO Vorsorgestiftung darf angesichts beträchtlicher Marktunsicherheiten auf ein weiteres positives Jahr zurückblicken. Mit der erzielten Jahresperformance von brutto 4.14% konnten die (Wertschwankungs-) Reserven weiter aufgebaut und Rückstellungen gebildet werden. Der Deckungsgrad der Stiftung beträgt per Bilanzstichtag 107.9%.

Die solide finanzielle Lage der Stiftung erlaubte es dem Stiftungsrat zudem, Ihr Altersguthaben im Jahr 2023 mit 2.0% zu verzinsen. Diese Verzinsung liegt 1.0% über dem BVG-Mindestzinssatz und trägt zu Ihrem weiteren Vermögensaufbau bei. Damit kann insbesondere auch den negativen Auswirkungen der Inflation begegnet werden. Die durchschnittliche Verzinsung betrug in den letzten 10 Jahren 2.68% und über die letzten 5 Jahre 3.15%.

Unsere Bilanzsumme hat aufgrund des positiven Anlageergebnisses gegenüber dem Vorjahr um 9% zugelegt und beträgt per Ende 2023 CHF 1'134,7 Mio. Das Vorsorgekapital der 9'094 Aktiven und 596 Rentner umfasst insgesamt CHF 989 Mio. Der Anteil der Vorsorgekapitalien der Rentner an den Gesamtverpflichtungen ist mit 19.4% weiterhin sehr bescheiden und liegt deutlich unter dem Schweizer Durchschnitt von 40%.

Mit dem Betriebsgewinn des vergangenen Geschäftsjahres von rund CHF 26.3 Mio. konnten wir die Wertschwankungsreserven auf CHF 80 Mio. aufbauen. Negative Kursschwankungen lassen sich so abfangen oder im ungünstigen Fall immerhin abfedern.

Die Finanzmärkte waren im 2023 geprägt von fallenden Inflationsraten und einem von Verzögerungen geprägtem Rückgang des globalen Zinsniveaus. Inflations- und Zinsentwicklungen dürften die Finanzmärkte auch im 2024 weiterhin beeinflussen. Ebenso dürften geopolitische Entwicklungen und politische Ereignisse (allen voran die Präsidentschaftswahlen in den USA) sowie die wirtschaftliche Entwicklung auf die Finanzmärkte einwirken. Starke Schwankungen sind in diesem Umfeld keine Überraschung.

Die strategische Anlagepolitik der Stiftung bleibt auf Sicherheit ausgerichtet. Unsere breit diversifizierten Anlagen und eine kontinuierliche Optimierung des Anlageportfolios bieten langfristig die besten Aussichten auf angemessene Renditen bei moderatem Anlagerisiko.

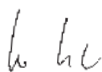
Bei der Verwaltung der Vermögensanlagen ist die Nachhaltigkeit (ESG) ein wichtiger Aspekt im Risikomanagement und in der Portfolioanalyse. Das Anlageportfolio wird von den eingesetzten Vermögensverwaltern schrittweise auf Nachhaltigkeitsstandards ausgerichtet. Im Sinne einer «Good Governance» hat der Stiftungsrat zusammen mit der Anlagekommission im vergangenen Jahr seine Grundüberzeugungen bei der Verwaltung des Vorsorgevermögens eingehend diskutiert, als «Investment Beliefs» formuliert und im Anlagereglement festgehalten. Neu werden ausserdem die Nachhaltigkeitsbestrebungen in einem jährlichen Bericht dargestellt. Der erste Bericht wird für das Geschäftsjahr 2023 erstellt und ab Mitte Mai 2024 auf unserem Online-Portal myPK verfügbar sein.

Mit einer jungen Versichertenstruktur, einem geringen Rentneranteil und einer deutlichen Überdeckung steht die Stiftung auf einem soliden Fundament. Diese Positionierungen sind ideale Voraussetzungen für eine rasche Erholung bei nie auszuschliessenden Rückschlägen an den Kapitalmärkten und ein Garant für eine langfristig positive Entwicklung der Stiftung.

Für Ihre langjährige Treue und Ihr Vertrauen danken wir Ihnen herzlich.

Chur, im April 2024

Für die Vorsorgestiftung:



Werner Marti
Präsident des Stiftungsrates



Andrea Züger
Leiterin Pensionskasse

Kennzahlen

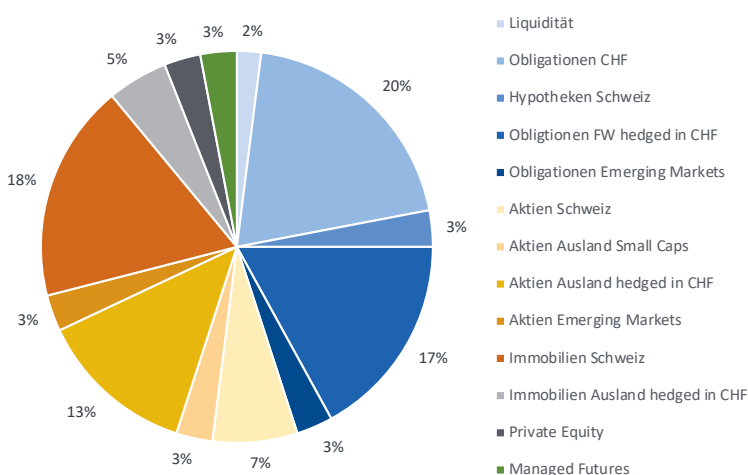
per 31.12.	1.1.2024	2023	2022	2021	2020	2019
Anzahl angeschlossene Betriebe	323	319	316	305	294	288
Anzahl versicherte Personen ¹⁾	9'205	10'271	10'141	8'047	9'364	9'875
Anzahl Leistungsfälle inkl. Kinderrenten	634	634	575	536	506	448
davon Altersrentner	482	482	438	401	376	325
Bilanzsumme (in 1'000 CHF)	-	1'146'711	1'052'014	1'113'058	1'028'519	942'725
jährliches Beitragsvolumen (in 1'000 CHF)	-	64'842	60'021	54'594	61'244	58'698
Deckungsgrad gem. Art. 44 BVV2	-	107,90%	105,63%	114,66%	112,3%	111,4%
Nettoperformance	-	3,81%	-6,89%	8,62%	3,67%	10,16%
Verzinsung Altersguthaben ²⁾	1,25%	2,00%	1,75%	7,0%	1,75%	3,25%
Verzinsung AG-Beitragsreserven	0,05%	0,0%	0,0%	0,05%	0,05%	0,05%
technischer Zinssatz (Generationentafel, BVG 2020)	2,00%	2,00%	1,75%	1,75%	1,75%	1,75%
Umwandlungssatz (65)	5,60%	5,60%	5,60%	5,60%	5,80%	6,00%
Verwaltungskosten pro Versicherten in CHF ³⁾	-	220	274	228	252	286

1) Im Bestand 2023 sind 1'177 Austritte per 31.12. enthalten. Bei diesen Austritten handelt es sich grösstenteils um eine temporäre Mutation aufgrund einer Saisonbeschäftigung. In den ersten Monaten des Jahres 2024 wird sich dieser Bestand wieder ausgleichen.

2) kein Unterschied zwischen oblig. + überoblig. Guthaben; 2013-2023 Verzinsung über Vorgaben des BVG

3) pro geführtes Konto, inkl. Rentner

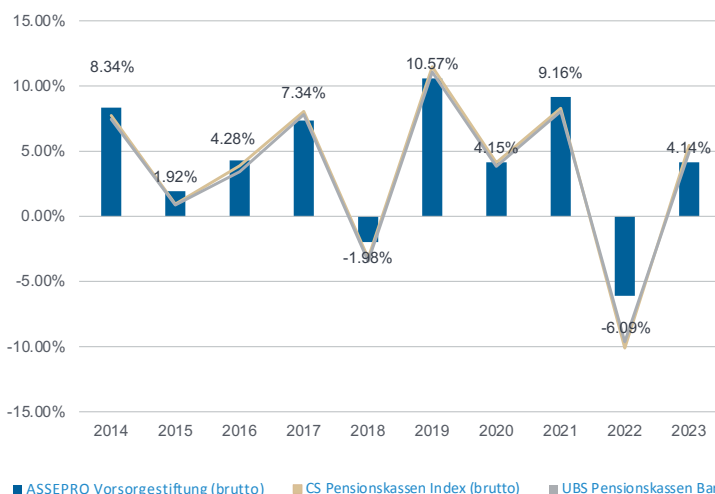
Vermögensanlagen und Anlagestrategie



Basierend auf der Anlagestrategie und den Empfehlungen der Anlagekommission folgend, werden die Vermögen der Stiftung vorwiegend über verschiedene kollektive Anlagegefässe (Anlagestiftungen und indexierte Fonds) diversifiziert und kostengünstig angelegt.

Die Rendite- und Risikoprognosen zur Anlagestrategie der Stiftung basieren auf einer Einschätzung durch unabhängige Anlageexperten und werden laufend überwacht. Die langfristige Renditeerwartung liegt über der notwendigen Sollrendite zur Deckung der Verpflichtungen.

Rendite im Peer-Group-Vergleich



Rendite Stiftung vs. Pensionskassen Universum Schweiz

Im Peer-Group-Vergleich der Schweizer Pensionskassen steht die Stiftung auch im langjährigen Vergleich gut da.

So lag die annualisierte Rendite der Stiftung über die letzten 10 Jahre mit 4.06% bei tieferem Risiko über dem durchschnittlichen Pensionskassenergebnis von 3.48%, was einer Outperformance von 0.59% entspricht.

Bilanz (in CHF 1'000)

per 31.12.	2023	in %	2022	in %
VERMÖGENSANLAGEN				
Bankguthaben und Geldmarktanlagen	40'174	3.5	43'330	3.8
<i>davon Geldmarktanlagen</i>	19'150	1.7	14'150	1.2
Obligationen CHF	222'549	19.4	177'737	15.5
Obligationen Fremdwährungen	221'708	19.3	198'939	17.3
Hypotheken Schweiz	21'454	1.9	20'777	1.8
Immobilien Schweiz	198'420	17.3	202'399	17.7
Immobilien Ausland	57'158	5.0	64'851	5.7
Aktien Schweiz	82'170	7.2	95'035	8.3
Aktien Ausland	221'044	19.3	161'850	14.1
Alternative Anlagen	69'163	6.0	74'721	6.5
Forderungen, übrige Aktiven	12'871	1.1	12'374	1.1
Total Aktiven	1'146'711	100	1'052'013	100
Verbindlichkeiten				
Verbindlichkeiten + passive Rechnungsabgrenzung	41'303		27'973	
Arbeitgeberbeitragsreserven	36'606		23'183	
	4'697		4'790	
Vorsorgekapitalien				
Vorsorgekapital Aktive (Sparkapitalien)	1'024'477	100	969'451	100
Vorsorgekapital Rentner (Deckungskapital)	790'905	77.2	749'530	77.3
Vorsorgekapital Rentner (Deckungskapital)	198'370	19.4	181'857	18.8
technische Rückstellungen	29'792	2.9	33'988	3.5
gebundene Mittel Vorsorgewerke	5'410	0.5	4'076	0.4
Wertschwankungsreserven				
	80'931		54'590	
Stiftungskapital				
Stiftungskapital Allgemein	0		0	
	0		0	
Total Passiven	1'146'711		1'052'014	

Die Bilanzsumme erhöhte sich insbesondere aufgrund des soliden Anlageergebnisses und des damit verbundenen Vermögenszuwachses per Ende 2023 auf rund CHF 1'147 Mio.

Die Vorsorgestiftung hat die Vermögensanlagen mehrheitlich strategienah angelegt. Die Anlagestrategie wurde per 1. Januar 2023 punktuell angepasst. Es wurde eine neue Anlageklasse Aktien Ausland Small Cap (unter Aktien Ausland) eingeführt und der Anteil Aktien Schweiz entsprechend um 3% reduziert.

Der negative Trend des Vorjahres hat sich umgekehrt und die Obligationen und vor allem die Aktien verzeichneten deutliche Zuwächse, was zu einem soliden Renditeergebnis führte. Die Verluste bei den Immobilien Auslandsanlagen und den alternativen Anlagen konnten dadurch etwas abgedeckt werden. Das Jahr 2023 war sozusagen ein Spiegelbild des Jahres 2022.

Bei den Forderungen sind Beitragsforderungen der 4. Quartalsrechnung 2023, welche jeweils im Dezember mit Fälligkeit Januar fakturiert werden.

Das Verhältnis der Vorsorgekapitalien zwischen den Aktiven und den Rentnern bleibt nahezu unverändert. Der Anteil der Vorsorgekapitalien der Rentner an den Gesamtverpflichtungen beträgt 19.4% und liegt damit deutlich unter dem Schweizer Durchschnittswert von 40%.

Betriebsrechnung (in CHF 1'000)

per 31.12.	2023	2022
BEITRÄGE UND EINLAGEN		
Reglementarische Beiträge	64'842	60'021
Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragreserven	-2'726	-1'691
Einlage in Arbeitgeber-Beitragsreserven	2'633	965
freiwillige Einlagen (Einkaufssummen)	9'435	6'827
Eintrittsleistungen (inkl. Rückzahlung WEF*-Vorbezug/Scheidung)	96'429	67'059
Mittel-Zufluss	170'613	133'181
ABFLUSS FÜR LEISTUNGEN UND VORBEZÜGE		
reglementarische Rentenleistungen	-12'252	-10'890
Kapitalleistungen bei Pensionierung/Tod	-23'978	-18'668
Austrittsleistungen (inkl. WEF*-Vorbezug/Scheidung)	-90'622	-91'036
Netto-Zufluss	43'761	12'587
AUFLÖSUNG/BILDUNG VORSORGEKAPITALIEN		
Veränderung Vorsorgekapital Aktive	-26'712	1'656
Veränderung Vorsorgekapital Rentner	-16'513	-8'382
Veränderung technische Rückstellungen	4'195	743
Verzinsung Vorsorgekapital Aktive	-14'663	-12'141
Veränderung freie Mittel Vorsorgewerk	-23	-192
Veränderung Arbeitgeber-Beitragsreserven	93	726
VERSICHERUNGSLEISTUNGEN/-AUFWAND		
Leistungen aus Rückversicherung	5'530	5'448
Beiträge an Rückversicherung und Sicherheitsfonds	-4'837	-4'544
Nettoergebnis aus dem Versicherungsteil	-9'168	-4'099
NETTOERGEBNIS AUS VERMÖGENSANLAGEN/ÜBRIGER AUFWAND		
Nettoertrag aus Vermögensanlagen	39'149	-77'534
übriger Zinsaufwand/ übriger Ertrag	-78	240
Verwaltungsaufwand	-3'562	-3'482
Ergebnis vor Zuweisung Wertschwankungsreserve/ freie Mittel	26'341	-84'875
Veränderung Wertschwankungsreserve	-26'341	69'889
Veränderung freie Mittel Stiftung	0	14'986
Ergebnis nach Zuweisung Wertschwankungsreserve/ freie Mittel	0	0

* Leistungen für Wohneigentum

Der Betriebsgewinn (nach Verzinsung von 2%) von rund CHF 26 Mio. wurde den Wertschwankungsreserven zugewiesen.

Der Netto-Zufluss ist aufgrund des anhaltenden Wachstums des Versichertenbestandes positiv.

Das Vorsorgekapital der aktiven Versicherten konnte im Jahr 2023 mit 2% (+1% gegenüber dem BVG-Mindestzinssatz) verzinst werden. Die durchschnittliche Verzinsung des Vorsorgekapitals der letzten 5 Jahre belief sich auf 3.15%.

Versicherungstechnische Risiken/Risikodeckung/Deckungsgrad

ART DER RISIKODECKUNG, RÜCKVERSICHERUNG

Als halbautonome Vorsorgeeinrichtung trägt die Stiftung das Zins- und Langleberisiko alleine. Für die Risiken Tod vor dem Rücktrittsalter und Invalidität besteht eine kongruente Rückversicherung bei der PKRück.

ENTWICKLUNG UND VERZINSUNG DER VORSORGEKAPITALIEN

per 31.12. (in CHF 1'000)	2023	2022
VORHANDENES ALTERSGUTHABEN (VORSORGEKAPITAL)		
aktiv Versicherte	777'513	736'353
invalide Versicherte	13'392	13'177
Total Vorsorgekapital Aktive	790'905	749'530
Verzinsung der Altersguthaben	2.00%	1.75%

ENTWICKLUNG DECKUNGSKAPITAL FÜR RENTNER (ALTERS- + EHEGATTENRENTNER)

Stand 1. Januar	181'857	173'492
Übertrag neue Leistungsfälle (aus Vorsorgekapital Aktive)	42'276	34'348
Rentenleistungen	-12'142	-8'672
Altersleistung Kapital	-22'141	-17'010
Anpassung Vorsorgekapital Rentner (inkl. Verzinsung)	8'520	-301
Total Vorsorgekapital Rentner	198'370	181'857
Verzinsung der Deckungskapitalien	2.00%	1.75%

ZUSAMMENSETZUNG TECHNISCHE RÜCKSTELLUNGEN (RS)

RS zukünftige Pensionierungsverluste (Umwandlungssatz)	24'770	29'070
RS kleiner Rentnerbestand	4'059	3'957
RS gesetzliche Mindestleistungen	3	0
RS Teuerungsanpassung	960	960
Total versicherungstechnische Rückstellungen	29'792	33'987

Die RS «Pensionierungsverluste» ist bis zur Ziel-Rückstellung gemäss Reglement aufgebaut. Sie konnte aufgrund der Erhöhung des technischen Zinssatzes von 1.75% auf 2.0% reduziert werden.

DECKUNGSGRAD NACH ART. 44 BVV2

per 31.12. (in CHF 1'000)	2023	2022
Aktiven (Bilanzsumme)	1'146'711	1'052'013
Verbindlichkeiten, passive Rechnungsabgrenzung	-366'06	-23'183
Arbeitgeberbeitragsreserven	-4'697	-4'790
Verfügbares Vermögen (Vv)	1'105'408	1'024'040
Gebundene Mittel Vorsorgewerke	5'410	4'076
Vorsorgekapital und technische Rückstellungen	1'019'067	965'374
Notwendiges Vorsorgekapital (Vk)	1'024'477	969'450
Über-/Unterdeckung	80'931	54'590
Deckungsgrad (Vv in % vom Vk) auf Stufe Stiftungs-Pool (exkl. indiv. Wertschriftenlösungen)	107.90%	105.63%

Wertschwankungsreserve

BERECHNUNG DER WERTSCHWANKUNGSRESERVE

Die Wertschwankungsreserve berechnet sich in Abhängigkeit des Vorsorgekapitals / Verpflichtungen. Die Berechnung erfolgt auf den entsprechenden Beständen per 31. Dezember sowie aus den Neuanschlüssen im Folgejahr.

ENTWICKLUNG DER WERTSCHWANKUNGSRESERVE (WSR)

per 31.12. (in CHF 1'000)	2023	2022	2021	2020	2019
Vorsorgekapital (Aktive und Rentner)	1'028'008	985'612	957'530	912'783	824'326
Wertschwankungsreserven IST	80'931	54'590	124'479	109'357	92'400
Wertschwankungsreserven SOLL	143'921	128'129	124'479	118'662	107'162
Differenz	62'990	73'539	0	-9'304	-14'762
SOLL-WSR in %	14%	13%	13%	13%	13%

Vermögensverwaltungskosten

ANALYSE VERMÖGENSVERWALTUNGSKOSTEN

Die Gesamtkosten (TER) der Vermögensanlagen auf dem im 2023 durchschnittlich investierten Anlagevolumen wurden analysiert und nach einem von der Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge anerkannten TER-Kostenquoten-Konzept ermittelt.

Es ergeben sich folgende Kosten:

in CHF 1'000	2023	2022
Verbuchte, direkte Kosten	1'197	1'353
Indirekte Kosten aus Kollektivanlagen (TER)	3'672	8'230
Total verbuchte Vermögensverwaltungskosten	4'869	9'583
Total Kosten in % der Vermögensanlagen	0.43%	0.93%

in CHF 1'000	2023	2022
Vermögensanlagen (exkl. Liquidität und übrige Guthaben)	1'122'050	1'024'770
davon transparente Anlagen	1'122'050	1'024'770
Kostentransparenzquote	100%	100%

Die starke Abnahme der Gesamtkosten (TER) im 2023 ist vor allem auf den massiven Rückgang der Gebühren bei den Private-Equity-Produkten zurückzuführen. Ausserdem haben sich letztjährige einmalige Effekte/Kostensteigerungen bei den Immobilien Ausland im vergangenen Jahr wieder deutlich reduziert bzw. teilweise verwässert.

Organisation

RECHTSFORM

ASSEPRO Vorsorgestiftung ist eine gemäss öffentliche Urkunde vom 23. Oktober 2003 errichtete Stiftung im Sinne von Art. 80 ff ZGB mit Sitz in Chur. Bis zur Neuschrift der Stiftungs-urkunde und der Namensänderung im Oktober 2023 firmierte die Stiftung unter Swissbroke Vorsorgestiftung.

REGISTRIERUNG

Die Stiftung ist im kantonalen Register für die berufliche Vorsorge unter der Registernummer GR 072 eingetragen.

ZWECK

Die Stiftung bezweckt die berufliche Vorsorge gemäss BVG für die Arbeitnehmer der dieser Stiftung mittels Anschlussvertrag angeschlossenen Arbeitgeber sowie für deren Angehörige und Hinterlassenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod.

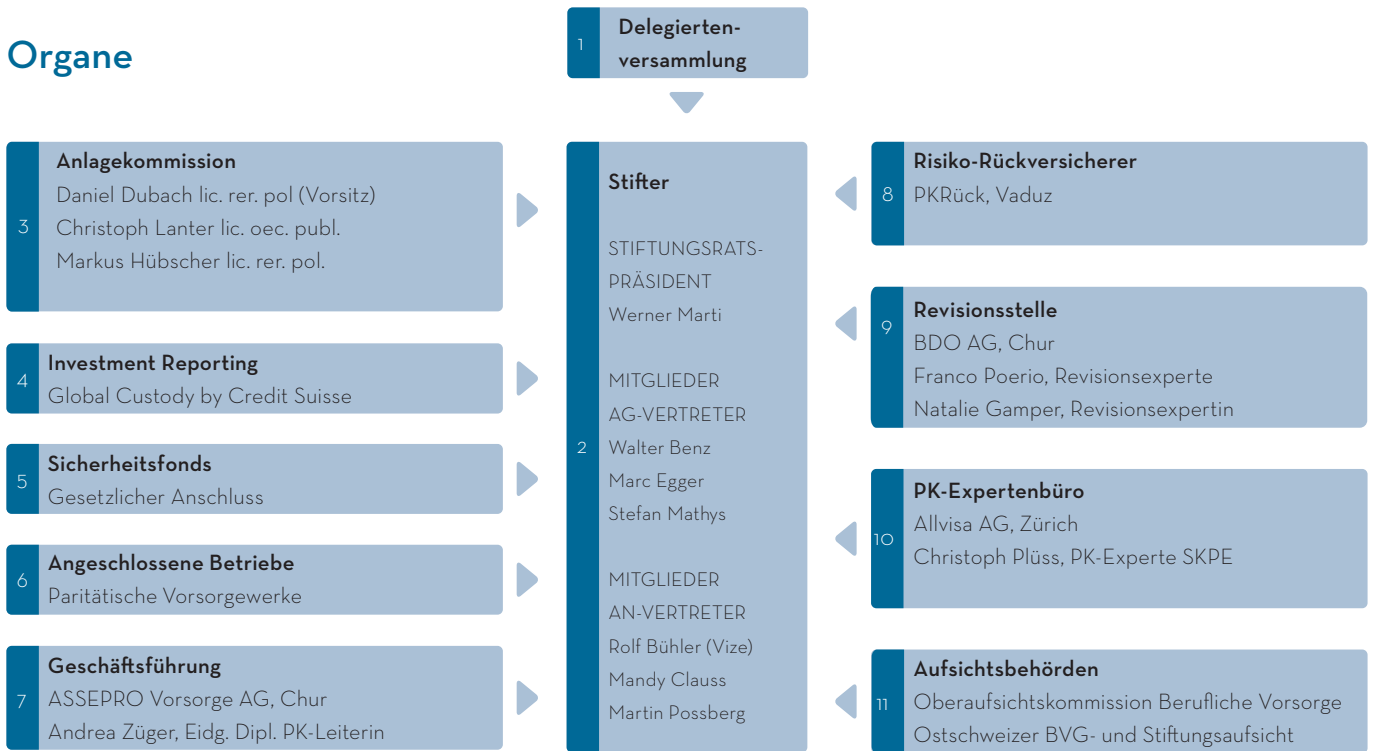
FINANZIERUNG

Die Vorsorgeeinrichtung ist für die Sparleistungen im Beitragsprimat finanziert. Die Risikoleistungen werden in der Regel in Prozenten des versicherten Lohnes definiert.

LEISTUNGEN

Die allgemeinen Leistungen sind im Reglement der Stiftung umschrieben (Rahmenreglement). Die firmenspezifischen Leistungen und Finanzierungen sind in einem pro Vorsorgewerk separat definierten Leistungsplan umschrieben.

Organe



- 1) **DELEGIERTENVERSAMMLUNG** Die Delegiertenversammlung wird einmal jährlich durchgeführt. Jeder angeschlossene Betrieb kann je einen Arbeitgeber- und einen Arbeitnehmervertreter delegieren. Rechte und Pflichten richten sich nach der Urkunde resp. dem Organisationsreglement.
- 2) **STIFTUNGSRAT** Der Stiftungsrat ist für die Führung und Leitung der Pensionskasse verantwortlich. Aufgaben und Kompetenzen richten sich nach dem Gesetz sowie der Urkunde resp. dem Organisationsreglement.
- 3) **ANLAGEKOMMISSION** Die Anlagekommission ist für die Führung der Anlageprozesse im Rahmen der Anlagestrategie verantwortlich. Aufgaben und Kompetenzen sind im Anlagereglement geregelt.
- 4) **GLOBAL CUSTODY** Der Global Custodian erstellt ein monatliches Reporting über die Anlagestruktur und taktischen Bandbreiten, die Anlagerenditen mit Benchmarkvergleich, die Einhaltung der Anlagerichtlinien sowie über die Risikokennzahlen. Das Anlagereporting ist ein wichtiges Führungsinstrument auf der Anlageseite.
- 5) **SICHERHEITSFONDS** Wie alle Vorsorgeeinrichtungen sind wir dem Sicherheitsfonds angeschlossen. Dieser stellt die Leistungen der Stiftung bei Insolvenz oder in Fällen von ungünstiger Altersstruktur bis zum eineinhalbfachen des BVG-Maximallohnes sicher. Bis zu diesem Betrag sind die Leistungen der Versicherten somit in jedem Falle garantiert.
- 6) **ANGESCHLOSSENE BETRIEBE** Die Betriebe schliessen sich mittels Anschlussvertrag, welcher Rechte und Pflichten der beiden Parteien regelt, an die Stiftung an.
- 7) **GESCHÄFTSFÜHRUNG** ASSEPRO Vorsorge AG ist für die vollumfängliche Abwicklung und Führung der gesamten Stiftung verantwortlich. Es besteht ein Geschäftsstellenvertrag mit entsprechendem Pflichtenheft. Die Kosten sind transparent und für die Stiftung kalkulierbar. Sie werden jährlich auf ihre Angemessenheit hin überprüft.
- 8) **RISIKO-RÜCKVERSICHERER** Die versicherungstechnischen Risiken sind im Rahmen einer Pool-Lösung vollumfänglich bei der PKRück rückversichert. Aufgrund der Pool-Lösung bei der PKRück kommt die Stiftung zu optimalen Konditionen.
- 9) **REVISIONSSTELLE** Die Revisionsstelle ist von Gesetzes wegen vorgeschrieben. Es handelt sich um eine von den anderen Organen unabhängige Revisionsfirma. Diese muss eine besondere Befähigung ausweisen und behördlich zugelassen sein. Die Revisionsstelle ist im Wesentlichen für die Aktiv-Seite der Bilanz zuständig.
- 10) **PENSIONSKASSEN-EXPERTE** Der Pensionskassen-Experte ist ein von den anderen Organen unabhängiges Expertenbüro. Er ist im Schwergewicht für die Passiv-Seite der Bilanz zuständig, d.h. er bestätigt gegenüber der Aufsichtsbehörde, dass die in den Passiven geführten Verpflichtungen genügen, um die reglementarischen Ansprüche der Versicherten sicherzustellen.
- 11) **AUFSICHTSBEHÖRDEN** Die Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge OAK BV ist als unabhängige Behördenkommission die übergeordnete Stelle der Aufsichtsbehörden. Sie hat als Hauptaufgabe für Qualitätssicherung und Rechtssicherheit zu sorgen.

Die Ostschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht ist zuständig für die gesetzliche Aufsicht über Einrichtungen der beruflichen Vorsorge im Raum Ostschweiz. Dieser sind sämtliche Reglemente, Jahresrechnungen etc. zur Prüfung und Bewilligung vorzulegen.

Den detaillierten Jahresbericht 2023 können Sie auf dem Online-Portal myPK <https://mypk.assepro.com/identity/login> einsehen oder direkt bei der ASSEPRO Vorsorge-stiftung anfordern.